

## BILANZMODUL

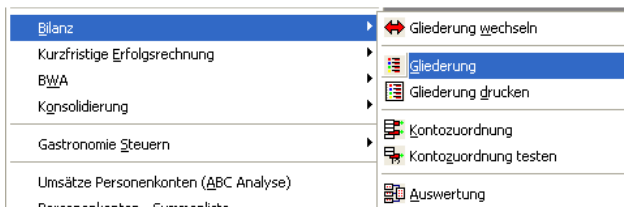
In SC-Fibu steht als Auswertung das Bilanzmodul zur Verfügung. Es beinhaltet einerseits die Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung und andererseits auch die eigene Auswertung „KER Kurzfristige Erfolgsrechnung“.

Diese Ker stellt eine Gegenüberstellung der Erträge mit den Aufwänden dar und kann entweder die Gliederungsnummern wie in der GuV der Bilanz verwenden oder eine völlig getrennte Gliederung, falls man hier die Aufwände und Erträge viel feiner auswerten möchte als mit der Standardbilanz.

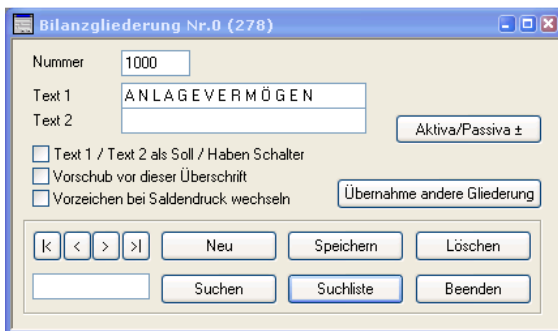
Beide Auswertungen können mit unterschiedlichen Gliederungen erstellt werden. D.h. sowohl die Bilanz wie auch die KER können bis zu 10 getrennte Gliederungen betreffen. Nachfolgend werden beide Auswertungen beschrieben.

### 1. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

#### 1.1 Bilanzgliederung



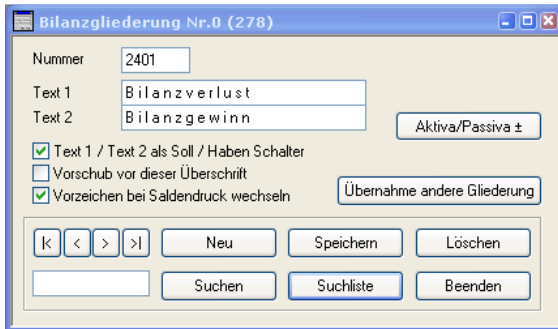
Unter **Auswertungen – Gliederung** ist die im Lieferumfang der SC-Line enthaltene Standard-Bilanzgliederung aufzurufen.



Der Dialog zeigt die **erste** Bilanzgliederung an - „Nummer 1000“ „Text 1 Anlagevermögen“. In der obersten Zeile ist ersichtlich, dass es sich um die Bilanzgliederung Nr. 0 handelt und dass (278) Gliederungsnummern definiert sind.

Das Feld **Text 2** ermöglicht einen langen Gliederungstext zu erfassen, wofür nur das Feld Text 1 nicht ausreichen würde. Außerdem steht dieses Feld auch für den automatischen Wechsel des Gliederungstextes zur Verfügung. Dazu ist aber nachfolgende Markierung zu setzen.

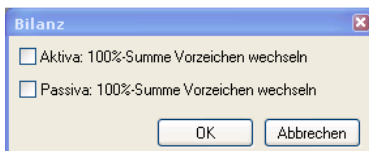
**Text 1 / Text 2 als Soll/Haben Schalter** – ist diese Markierung gesetzt, so wird je nach der Seite des Saldos der entsprechende Gliederungstext angedruckt – siehe nachfolgenden Dialog „Bilanzverlust / Bilanzgewinn“.



**Vorschub vor dieser Überschrift** – diese Markierung schafft die Möglichkeit, dass vor dieser Bilanzgliederung eine neue Seite beim Ausdruck bedruckt wird.

**Vorzeichen bei Saldendruck wechseln** – diese Markierung ist in der Standardgliederung bereits bei jeder Gliederungsnummer gesetzt. Sie löst aus, dass beim Druck der Bilanz die Erlöse positiv und die Aufwände negativ dargestellt werden. (Ist die Markierung nicht gesetzt, so ist der Ausdruck gerade umgekehrt).

Zu diesem Vorzeichenwechsel gehört auch die Schaltfläche „Aktiva/Passiva“ gesetzt.



Sonst würden alle Gliederungen mit umgekehrten Vorzeichen gedruckt, die beiden Summen der Aktiva und der Passiva jedoch nicht. Wenn man dies allerdings so wünscht, können Sie auch nicht markiert bleiben.

Die Schaltfläche „Übernahme andere Gliederung“ wird später besprochen. Sie bietet die Möglichkeit, einen weiteren Bilanzausdruck mit anderer Gruppierung anzulegen.

## Aufbau der Gliederungsnummer

Die Bilanzgliederungsnummer umfasst drei oder vier Stellen. Dem **Sachkonto** wird nur die **dreistellige** Nummer zugeordnet. Die **4. Stelle** der vierstelligen Nummer legt die **Art der Summierung** und die **Wertigkeit der Überschriften** fest.

### Erste Stelle

- 1 = **Aktive Bestandskonten**, z.B. 1000 AKTIVA
- 2 = **Passive Bestandskonten**, z.B. 2000 PASSIVA
- 3 = **Erlöskonten**, z.B. 3000 Erlöse
- 4 bis 9 = **Aufwandskonten** (z.B. 4000 Wareneinkauf) und **sonstige Ertragskonten** (7200 Zinserträge)

Die **zweite und dritte Stelle** stehen für die **laufende Nummer**. Sie kann von **00 bis 99** und von **AA bis ZZ** vergeben werden, z.B. 4641.

**Vierte Stelle** (wenn es sich um aktive oder passive Bestandskonten handelt - 1. Stelle ist 1 oder 2)

- 0 = Überschriften werden mit **A, B, C, D, ...** gekennzeichnet
- 1 = Überschriften werden mit **I, II, III, IV, ...** gekennzeichnet
- 2 = Überschriften werden mit **1, 2, 3, 4, ...** gekennzeichnet

**Vierte Stelle** (wenn es sich um Erlös- oder Aufwandskonten handelt – 1. Stelle ist 3 bis 9)

- 0 = Überschriften werden mit **1, 2, 3, 4, ..** gekennzeichnet
- 1 = Überschriften werden mit **a, b, c, d, ..** gekennzeichnet

- 4 = Es wird eine **Zwischensumme** über **alle Erlöse und Aufwände** erstellt, z.B. 9604 Jahresgewinn
- 5 = Es wird eine **Zwischensumme seit der letzten Zwischensumme** (4 oder 5) erstellt, z.B. 8805 a.o. Ergebnis.

Damit für die Berechnung der **Staffelform** die **100 % Basis der Erlöse** erkannt werden kann, ist die Gliederungsnummer **3ZZ4 unbedingt als Erlösgliederung** anzulegen (3ZZ4 Betriebsleistung).

Mit der **Schaltfläche Suchliste** kann die Gliederung am Bildschirm angezeigt werden. Diese Darstellung zeigt alle enthaltenen Gliederungsnummern an.



Nr.	Text 1	Text 2	+/-
1000	ANLAGEVERMÖGEN		N
1011	Immaterielle Vermögensgegenstände		N
1042	Konzessionen, Lizenzen		N
105			N
1062	Firmenwert		N
107			N
1082	Geleistete Anzahlungen		N
109			N
1101	Sachanlagen		N
1112	bebaute Grundstücke auf fremdem Grund		N
112			N
1132	Betriebsgebäude Gebäudewert		N
114			N
1152	Investitionen in fremden Objekten		N
116			N
1172	unbebaute Grundstücke		N
118			N
1192	Maschinen und maschinelle Anlagen		N
120	Andere Anlagen		N
1212	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung		N
122			N
1232	Fuhrpark Kraftfahrzeuge		N
124			N
1252	geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau		N
126			N
1272	Im Bau befindliche Anlagen		N
128			N
1301	Finanzanlagen		N
131			N
1322	Beteiligungen an verbundenen Unternehmen		N
133			N
1342	Ausleihungen		N
135			N
1362	Wertpapiere des Anlagevermögens		N
137			N

## 1.2 Bilanzgliederung drucken

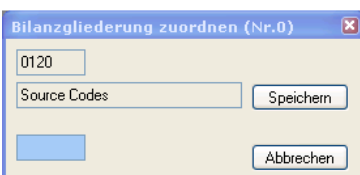
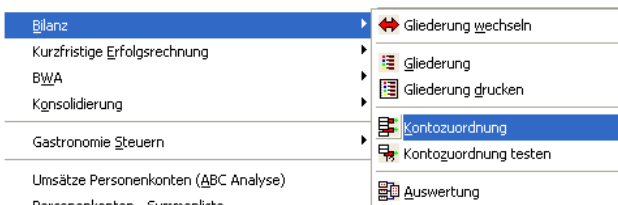
Die Bilanzgliederung kann nicht nur als Suchliste am Bildschirm sondern auch als Ausdruck erstellt werden.

**Bilanzgliederung Aktiva (0)**

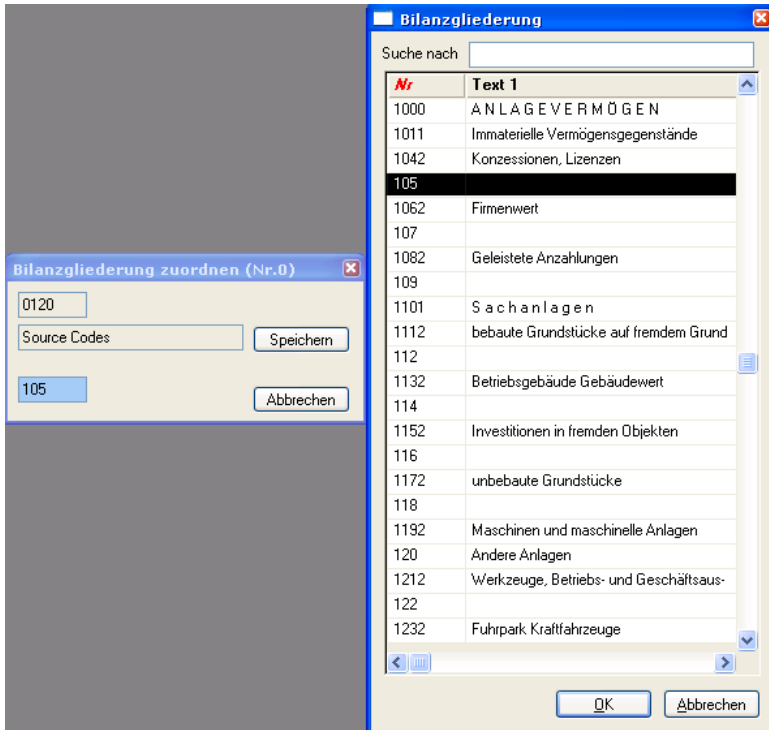
A	(1000) ANLAGEVERMÖGEN
I.	(1011) Immaterielle Vermögensgegenstände
	1. (1042) Konzessionen, Lizenzen (105)
	2. (1062) Firmenwert (107)
	3. (1082) Geleistete Anzahlungen (109)
II.	(1101) Sachanlagen
	1. (1112) bebaute Grundstücke auf fremdem Grund (112)
	2. (1132) Betriebsgebäude Gebäudewert (114)
	3. (1152) Investitionen in fremden Objekten (116)
	4. (1172) unbebaute Grundstücke (118)
	5. (1192) Maschinen und maschinelle Anlagen (120) Andere Anlagen
	6. (1212) Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung (122)
	7. (1232) Fuhrpark Kraftfahrzeuge (124)
	8. (1252) geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau (126)
	9. (1272) Im Bau befindliche Anlagen (128)
III.	(1301) Finanzanlagen (131)
	1. (1322) Beteiligungen an verbundenen Unternehmen (133)
	2. (1342) Ausleihungen (135)
	3. (1362) Wertpapiere des Anlagevermögens (137)
	4. (1382) geleistete Anzahlungen (139)
B.	(1400) UMLAUFVERMÖGEN
I.	(1431) Vorräte
	1. (1462) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (147)
	2. (1502) unfertige Erzeugnisse (151)
	3. (1542) fertige Erzeugnisse und Waren (155)

**1.3 Kontozuordnung**

Nachdem die Gliederung vorliegt, sind nun die Sachkonten (Datei / Sachkonten) dieser Bilanzgliederung zu gruppieren. Dies kann entweder hier im Bilanzbereich erfolgen oder direkt bei den Sachkonten (dort jedoch aufwändiger).

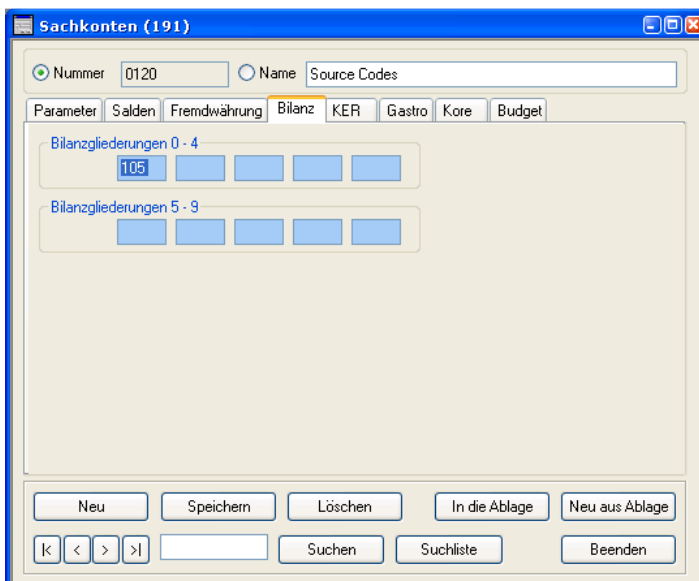


Es wird ein Sachkonto nach dem anderen gebracht und die Zuordnung der Bilanzgliederungsnummer erwartet. Dies kann durch Eingabe der Nummer oder Suche mit **F2** oder der **rechten Maustaste** geschehen.



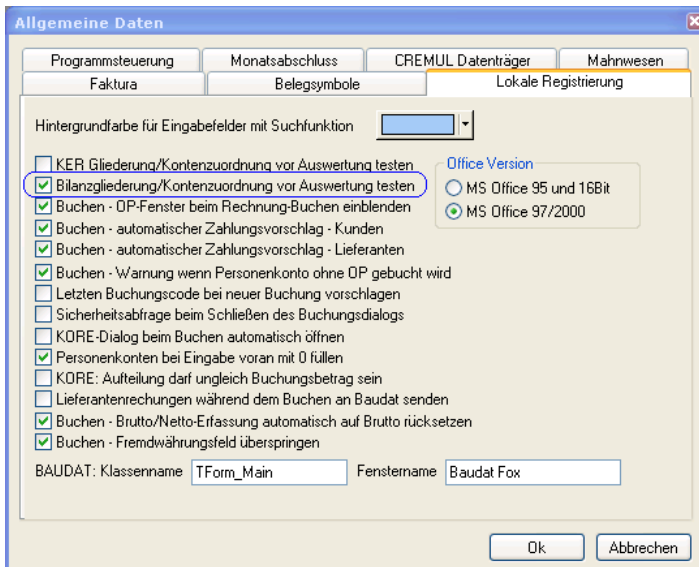
Bestätigen der Schaltfläche **Speichern** bringt das nächste Konto (entweder Mausklick oder die Taste ENTER). Es sollten ALLE Sachkonten zugeordnet werden, damit sichergestellt ist, dass die Auswertung auch korrekte Werte enthält.

Im **Stammdatenbereich** (Datei / Sachkonten) würde auf der Lasche **Bilanz** die entsprechende Gliederungsnummer eingegeben bzw. zugeordnet werden. Die ersten fünf Felder stehen für die Bilanzgliederungen 0 bis 4 und in der zweiten Zeile stehen die Bilanzgliederungen 5 bis 9 zur Verfügung.

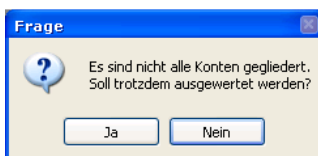


Mit der Schaltfläche **Speichern** wird die Zuordnung fixiert. Danach kann mit Pfeil rechts auf das nächste Sachkonto geblättert werden und dort die nächste Bilanzgliederungsnummer eingetragen werden. An diesem Ablauf ist zu erkennen, dass diese Form der Zuordnung wesentlich länger dauert als im Auswertungsbereich. Allerdings, wenn nur einige Sachkonten eine andere Gliederungsnummer zugewiesen erhalten sollen, wird dies immer hier vorgenommen.

Unter **Optionen / Allgemeine Daten SC-Fibu / Lasche Lokale Registrierung** kann die Markierung gesetzt werden, dass vor Erstellung der Auswertung die Kontenzuordnungen automatisch überprüft werden.

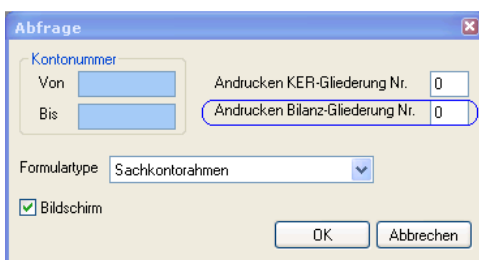


Sollte ein Konto mit fehlender Gliederungsnummer vorhanden sein, so wird dieses für die Zuordnung am Bildschirm gebracht. Werden nicht bei allen Sachkonten Gliederungsnummern eingetragen, so erscheint folgender Dialog.



Es muss die Schaltfläche **ja** bestätigt werden, damit die Auswertung erstellt wird.

Um als Ausdruck auch zu erkennen, ob Sachkonten nicht gegliedert sind, kann der **Sachkontenrahmen** mit Andruck einer gewünschten Bilanzgliederung gedruckt werden.



Sachkontorahmen						Seite 1	
Nummer	Kontoname	BIL	KER	BWA	UVA	St.(%)	St.Art JÜ Ke
0120	Source Codes	105		110		20,0	VSt J AK
0200	Gebäude	114		110		028 20,0	VSt J AK
0400	PKW	124		110		0,0	J AK
0580	sonstige Betriebsausstattung	120		110		20,0	VSt J AK
0600	Büroeinrichtung	120		110		20,0	VSt J AK
0610	Bürogeräte	120		110		20,0	VSt J AK
0620	EDV Anlagen	120		110		20,0	VSt J AK
0680	GWG	120		115		20,0	VSt J AK
0800	Finanzanlagen	137		150		0,0	J AK
1600	Vorräte Waren	155		100		20,0	VSt J AK
1700	n.n. abrechenbare Leistungen	157		50		0,0	J AK
1800	geleistete Anzahlungen	159		50		0,0	J AK
1900	WB zu Vorräten	155		100		0,0	J AK
2000	Deb.Sammelkonto Inland	162		10		0,0	J AK
2100	Deb.Sammelkonto EU	162		10		0,0	J AK
2170	Anzahlungen Kunden	162		55		0,0	J AK
2180	EWB	162		50		0,0	J AK
2200	Deb.Sammelkonto Drittl.	162		10		0,0	J AK
2300	sonstige Forderungen	170		50		0,0	J AK
2310	Kautionen	171		50		0,0	J AK
2500	EUSt (061)	170		60	061	0,0	N AK
2501	EUSt (083)	170		60	083	0,0	N AK
2510	VSt 10 %	170		60	060	0,0	N AK
2512	Vorsteuer 19 % DE	170		60	66	0,0	N AK
2515	VST IG 10 %	170		60	065	0,0	N AK
2516	RC VSt 20 %	170		60	066	0,0	N AK
2517	VSt 20 % Par. 19 1a (Bauleistung)	170		60	082	0,0	N AK
2518	VSt 20 % Par. 19 1d (Schrott)	170		60	089	0,0	N AK
2519	VSt 20 % Par. 19 1b (Sicherung)	170		60	087	0,0	N AK
2520	VSt 20 %	170		60	060	0,0	N AK
2521	VSt 20 % + KFZ VST 027	170		60	060	0,0	N AK
2525	VST IG 20 %	170		60	065	0,0	N AK
2550	FA LSA	170		65		0,0	J AK
2700	Kassa	188		28		0,0	J AK

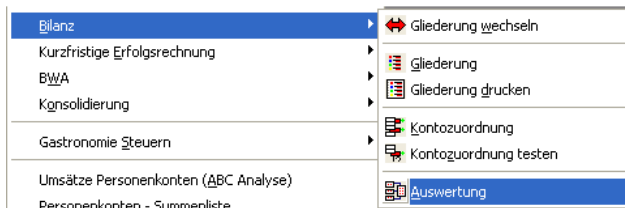
## 1.4 Kontozuordnung testen

Der Punkt „**Kontenzuordnung testen**“ steht insofern als eigener Punkt zur Verfügung, falls man nicht generell die Markierung in den Allgemeinen Daten SC-Fibu gesetzt hat, dass ohnehin automatisch die Kontenzuordnung vor Bilanzerstellung überprüft werden soll.

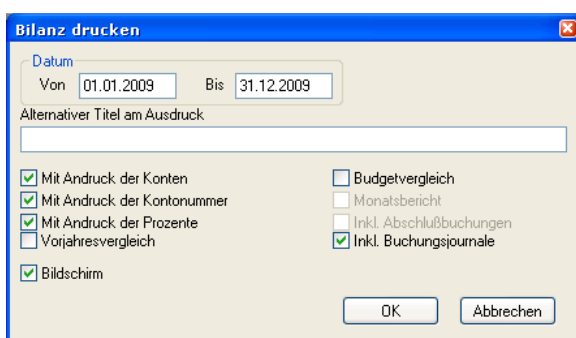
Bilanz	Gliederung wechseln
Kurzfristige Erfolgsrechnung	Gliederung
BWA	Gliederung drucken
Konsolidierung	Kontozuordnung
Gastronomie Steuern	<b>Kontozuordnung testen</b>
Umsätze Personenkonten (ABC Analyse)	Auswertung
Personenkonten - Summenliste	

## 1.5 Auswertung

Sofern keine neuen Sachkonten angelegt wurden bzw. wenn die automatische Überprüfung der Zuordnung eingestellt ist, ist für die Bilanzauswertung nur dieser Punkt anzuwählen.



In diesem Dialog wird der **Zeitraum** eingegeben, der die Auswertung betreffen soll. Handelt es sich um einen Zeitraum der Vergangenheit, kann zB von/bis einfach eingetragen werden. Wird kein Datum eingegeben, so wird das gesamte Wirtschaftsjahr als Zeitraum herangezogen. Nachdem aber für das gesamte Jahr eventuell noch gar keine Buchungen vorhanden sind, kann der entsprechend abgefragte Zeitraum im Feld **Alternative Titel am Ausdruck** eingesetzt werden.



Die Markierung „**mit Andruck der Konten**“ wird dann gesetzt, wenn die saldotragenden Konten im Abfragezeitraum dargestellt werden sollen. Ist die Markierung nicht gesetzt, werden nur die Bilanzgliederungen angedruckt und der entsprechende Saldo.

Die Markierung „**mit Andruck der Kontonummer**“ steuert, ob diese Kontonummer auch gedruckt werden soll. Die Markierung „**mit Andruck der Prozente**“ legt fest, ob eine eigene Prozenspalte gedruckt werden soll.

Wird die Markierung „**Vorjahresvergleich**“ gesetzt, müssen auch Daten des Vorjahres vorhanden sein. In diesem Fall wird der Ausdruck mit zwei Spalten „aktuelles Jahr“ und „Vorjahr“ erstellt.

Wird die Markierung „**Budgetvergleich**“ gesetzt, müssen auch Budgetwerte den Sachkonten zugeordnet sein. In diesem Fall wird der Ausdruck mit zwei Spalten „Budgetwert“ und „Bilanzwerte“ erstellt.

Die Markierung „**inkl. Buchungsjournale**“ steuert, ob für die Auswertung nur die bereits im gültigen Hauptbuch verarbeiteten Buchungen oder auch jene Buchungszeilen, die noch in den korrigierbaren Journalen stehen, herangezogen werden sollen.

Die Markierung „**Bildschirm**“ bringt den Ausdruck am Bildschirm und von dieser Bildschirmansicht kann die Auswertung in der Folge gedruckt werden (oder als PDF oder Email erstellt werden).



SC-Line Demo  
Purkersdorferstraße 6  
A-3100 St. Pölten

WJ: 01.01.2009 - 31.12.2009  
Abfrage bis zum 31.03.2009  
Seite 1

## Bilanz - Aktiva

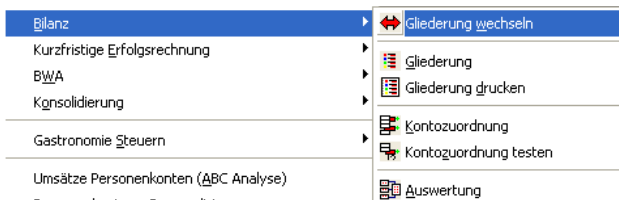
Zwischenbilanz 1. Quartal 2009

	Budget	31.03.2009	(EUR)
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
1. Konzessionen, Lizenzen			
0120 Source Codes	1.875,00	0,00	0,0
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Betriebsgebäude Gebäudewert			
0200 Gebäude	6.249,99	10.000,00	17,5
2. Maschinen und maschinelle Anlagen			
▪ Andere Anlagen			
0600 Büroeinrichtung	3.000,00	5.416,67	9,5
0620 EDV Anlagen	3.000,00	2.041,67	3,6
	6.000,00	7.458,34	13,1
3. Fuhrpark Kraftfahrzeuge			
0400 PKW	11.250,00	0,00	0,0
	23.499,99	17.458,34	30,6
	25.374,99	17.458,34	30,6
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I. Forderungen und sonstiges Vermögen</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
2000 Deb.Sammelkonto Inland	0,00	21.832,12	38,2
2. sonstige Forderungen			
▪ Restlaufzeit bis 1 Jahr			
2510 VSt 10 %	0,00	15,00	0,0
2517 VSt 20 % Par. 19 1a (Bauleistung)	0,00	1.200,00	2,1
2520 VSt 20 %	0,00	4.626,03	8,1
	0,00	5.841,03	10,2
	0,00	27.673,15	48,4
<b>II. Kassa, Schecks und Bankguthaben</b>			
▪ Kassa, Schecks			
2700 Kassa	0,00	216,96	0,4
2881 Bankomat	0,00	5.172,00	9,1
	0,00	5.388,96	9,4
▪ Guthaben bei Kreditunternehmungen			
2800 Sparkasse	0,00	1.438,90	2,5
2812 CHF Konto	0,00	5.169,96	9,1
	0,00	6.608,86	11,6
	0,00	11.997,82	21,0
	0,00	39.670,97	69,4
	25.374,99	57.129,31	100,0

Es werden immer Aktiva, Passiva und die Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt.

### 1.5 Gliederung wechseln

Dieser Punkt wird benötigt, wenn mehrere Bilanzgliederungen angelegt wurden und dazu nun die entsprechende Bilanz erstellt werden soll.



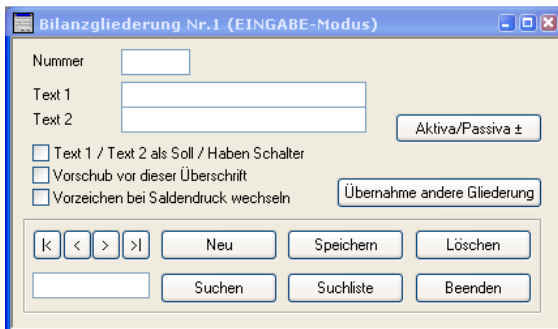
Im neuen Dialog wird nach der neuen Bilanzgliederungsnummer gefragt.



Bilanzgliederung wec...  
 Neue Gliederung: 1  
 OK Abbrechen

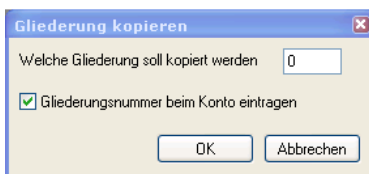
Es wird eine neue Nummer z.B. 1 eingegeben und mit OK bestätigt.

Wird nun **Auswertungen / Bilanz / Gliederung** gewählt, ist ersichtlich, dass noch keine Gliederungstexte vorhanden sind.



Bilanzgliederung Nr.1 (EINGABE-Modus)  
 Nummer:   
 Text 1:   
 Text 2:  Aktiva/Passiva ±  
 Text 1 / Text 2 als Soll / Haben Schalter  
 Vorschub vor dieser Überschrift  
 Vorzeichen bei Saldendruck wechseln Übernahme andere Gliederung  
 K < > >| Neu Speichern Löschen  
 Suchen Suchliste Beenden

Man kann nun entweder die Schaltfläche „**Übernahme andere Gliederung**“ wählen, um die bereits bestehende Bilanzgliederung Nr. 0 auch auf die neue Bilanzgliederung Nr. 1 zu duplizieren und in der Folge die gewünschten Gliederungsänderungen manuell vornehmen. Oder man gibt hier manuell jede einzelne Gliederungsnummer ein (falls sich diese Gliederung kaum mit der ursprünglichen deckt).



Gliederung kopieren  
 Welche Gliederung soll kopiert werden: 0  
 Gliederungsnummer beim Konto eintragen  
 OK Abbrechen

Wenn die Markierung „**Gliederungsnummer beim Konto eintragen**“ gesetzt ist, so wird im Sachkontenstamm die weitere Gliederungsnummer automatisch eingetragen. Wird die Markierung nicht gesetzt, muss nachträglich, nach Anpassung der neuen Bilanzgliederung der Punkt „Kontenzuordnung“ durchgeführt werden, damit die Sachkonten auch mit den Bilanzgliederungsnummern ausgestattet werden.